

HAUSENER Woche

Freitag, 10. Oktober 2025

Nr. 41



Gemeinde Hausen im Wiesental

Der Kindergarten Leuchtturm verfügt über 3 VÖ-Gruppen, eine Ganztagsgruppe und zwei Krippengruppen. Unsere modernen Gruppenräume, ein Bewegungsraum, ein großzügiges Außengelände mit Spiel- und Bewegungselementen, sowie einem Garten bieten den Kindern viel Raum zum Entdecken und Spielen. Verschiedene Funktionsräume runden unser Angebot ab – für eine kreative und abwechslungsreiche Betreuung. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine

**staatlich anerkannte/n Erzieher/in oder
pädagogischen Fachkraft nach § 7 KiTaG (m/w/d)
unbefristet, in Voll- oder Teilzeit (ab 70%) für die Kinderkrippe U3**

Deine Aufgaben:

- Unterstützung der sozialen, emotionalen und kognitiven Entwicklung der Kinder
- Schaffung einer liebevollen, sicheren und inspirierenden Umgebung für die Kinder
- Planung und Umsetzung pädagogischer Aktivitäten und Programme
- Zusammenarbeit mit Eltern und Kolleg*innen für eine ganzheitliche Betreuung
- Dokumentation des Fortschritts und der Entwicklung der Kinder

Was wir uns wünschen:

- Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern
- Kreativität und Freude an pädagogischer Gestaltung
- Einfühlungsvermögen, Geduld und Herz
- Teamgeist und gute Kommunikationsfähigkeiten
- Erfahrung in der Betreuung und Förderung von Kindern

Das bieten wir:

- Attraktive Bezahlung nach TVöD
- Flexible Arbeitszeiten für eine gute Work-Life-Balance
- Vielfältige Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Betriebliche Krankenversicherung & Altersvorsorge
- Fahrrad-Leasing für umweltfreundliche Mobilität

Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Fortbildungsnachweise) richten Sie bitte schriftlich oder elektronisch an:

Gemeinde Hausen im Wiesental
Personalverwaltung
Bahnhofstr. 9, 79688 Hausen im Wiesental
Email: bewerbung@hausen-im-wiesental.de

Ihre Fragen zur Stelle beantwortet
Ihnen gerne Frau Martina Fellhauer
Telefon: 07622 6873-24
E-mai: bewerbung@hausen-im-wiesental.de

Notrufnummern & Wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung:

Mo, Di, Do und Fr 8–12 Uhr
Mi 14–18 Uhr

Recycling-Hof Schopfheim, Lusring 10

Öffnungszeiten:
Di 8–13 Uhr, Mi und Do 13–17 Uhr, Sa 8–15 Uhr

Recyclinghof Zell i. W., Riedicher Straße 17

Öffnungszeiten:
Fr 15–18 Uhr, Sa 9–14 Uhr

NOTRUF UND NOTFALLDIENSTE

> Notrufe

Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Bergwacht	112
Vergiftungs- Informationszentrale Freiburg	0761 19240
ADAC-Notdienst	07671 99950
Caritas: Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenbera- tung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige	07621 9275 0
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien & Lebensfragen	07621 3087
Fachdienst Kindertagespflege	07622 6674262
Telefonseelsorge oder	0800 1110111 0800 1110222
Nummer gegen Kummer	116 111
Fachstelle Sucht – Alkohol – Medikamente – Glücksspiel – Außenstelle Zell:	07621 162349 0
Blaues Kreuz Lörrach: Beratung und Selbsthilfegruppen für Men- schen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige	07621 44612
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder	07621 49325
Frauenberatungsstelle Lörrach	07621 87105
Infopunkt der Fritz-Berger-Stiftung Beratungsstelle für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen (Pfleigestützpunkt)	07621 410-5033

> Arzt

Ärztlicher Notfalldienst

(Wochenende, Feiertage und in der Nacht) 116 117

Notfallpraxen

Lörrach, Kreiskrankenhaus, Spitalstraße 25
Mo, Di, Do, jeweils von 18 bis 21 Uhr
Mi, Fr, jeweils von 16 bis 21 Uhr
Sa, So- und Feiertage jeweils von 8 bis 21 Uhr

Hausärztlicher Notfalldienst

(Fahrdienst/Hausbesuch)

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel
zunächst eine Bandansage. Falls Sie aus medizinischen Gründen
einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden
sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche
die Hausbesuche koordiniert.

Ärztlicher Notdienst für Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre

116 117

Notfallpraxis Lörrach (Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre)
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, 79539 Lörrach
Öffnungszeiten: Sa, So- und Feiertage von 10 bis 15 Uhr

> Zahnarzt

Notrufnummer 0761 120 120 00

> Tierarzt

Tiernotdienst im Landkreis Lörrach
www.tiernotdienst-loerrach.de

DE 07621 1542807
CH 0900 993399 (Basel)

APOTHEKE

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und
tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat:
0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar)

SONSTIGE RUFNUMMERN

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung
Wehrerstraße 5, 79650 Schopfheim
Christine Scheller 015161617795
e-mail: christine.scheller@caritas-loerrach.de
Moevi Akue 015161617726
07621 410-5463

e-mail: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de
Sprechstunde: mittwochs zwischen 14.00 und 16.00 Uhr
nach Terminabsprache
Taufik Alhamoud: 016095185880
und e-mail: Taufik.Alhamoud@caritas-loerrach.de

> Störungsannahme

Wasserversorgung Städt. Werkhof 01727456841

Energiedienst AG

Service-Nr. 07623 921800
Störungs-Nr. 07623 921818
Gasnotruf 669086



NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS IST AM 13.10.2025 UM 8:00 UHR.

Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfangs vor,
eingereichte Manuskripte zu kürzen.

IMPRESSUM

Die „Hausener Woche“ ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der
Gemeinde Hausen im Wiesental.

Herausgeber: Gemeinde Hausen im
Wiesental

**Verantwortlich im Sinne des
Presserechts für den amtlichen und
redaktionellen Teil:** Bürgermeister
Philipp Lotter o.V.i.A.

**Verantwortlich für Kirchen- und
Vereinsnachrichten:** Die jeweilige
Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des
jeweiligen Vereins

**Verantwortlich für die
Fraktionsmitteilungen:** Die jeweilige
Fraktion bzw. der/die Vorsitzende der
jeweiligen Fraktion

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle
GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11,
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Für die Verteilung:

Primo-Verlag Anton Stähle
GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, Tel. 07771 9317-48,
vertrieb@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Sa. 11.10.2025 / 14.30 Uhr

Turnerkränzchen

Turnverein
Kath. Pfarrsaal



Sa. 11.10.2025 / 19.00 Uhr

Tausch- und Informationsabend

Briefmarkenring
Feuerwehrraum

Mi. 15.10.2025 / 19.30 Uhr

Bürgerstammtisch

CDU
Läubin

Hebelhaus Hausen

Öffnungszeiten:
Februar bis Dezember:
Samstag und
Sonntag: 13.30 – 17 Uhr

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen, Info unter 07622 6873-0

Museumsspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten; bis zu 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum



HEBELHAUS
HAUSEN

Die Verwaltung informiert

Fundsache

Beim Fundbüro wurde folgende Fundsache abgegeben:

- Schlüsselbund mit drei Schlüsseln
- Schlüssel mit schwarzem Griff

Der Eigentümer kann seinen verlorenen Gegenstand beim Rathaus -Fundbüro- in Hausen im Wiesental abholen.

Landratsamt Lörrach

Einladung zum Streuobst-Stammtisch mit Exkursion in Rheinfelden-Nordschwaben am Freitag, 10. Oktober

Landkreis Lörrach. Das Landratsamt, das Trinationale Umweltzentrum (TRUZ) und der Landschaftserhaltungs-

verband (LEV) laden alle Interessierten zum nächsten Streuobst-Stammtisch nach Rheinfelden-Nordschwaben ein. Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 10. Oktober, um 15 Uhr mit einer Begehung der Streuobstwiese der BUND-Gruppe Rheinfelden.

Im Mittelpunkt stehen die Vielfalt der Obstsorten in Streuobstbeständen sowie spannende Einblicke in die Insektenwelt: Wie überwintern Käfer, Wildbienen und andere nützliche Tiere auf der Wiese? Daneben bietet die Veranstaltung Gelegenheit zum Austausch von Erfahrungen und Ideen. Eigene Themenvorschläge der Teilnehmenden sind willkommen.

Eine Anmeldung (per E-Mail an lev@loerrach-landkreis.de) wird empfohlen, um die Planung zu erleichtern, jedoch sind auch spontane Besucher willkommen. Treffpunkt ist in Nordschwaben, an der Ecke Schluckackerweg / Im Gründele.

Wer teilnehmen möchte, sollte warme Getränke mitbringen. Bei starkem Regen, Wind oder Minusgraden entfällt die Veranstaltung; angemeldete Personen werden in diesem Fall am Veranstaltungstag per E-Mail benachrichtigt.

Mutige Einblicke in das Leben mit Panikattacken

Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft lädt im Rahmen der Woche der Seelischen Gesundheit am Freitag, 10. Oktober, nach Lörrach ein

Landkreis Lörrach. Anlässlich der bundesweiten Woche der Seelischen Gesundheit lädt die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG) Landkreis Lörrach, zu der auch das Landratsamt gehört, zu einer besonderen Veranstaltung ein.

Bjorn Kiggen, Autor des Buchs „Der Junge mit den billigen Laufschuhen“, berichtet offen von seinem Leben mit Panikattacken – von Herausforderungen und Strategien im Umgang mit seiner Erkrankung. Unter dem Titel „Durch die Dunkelheit der Panikattacken – Eine mutige Reise vom Kind zum Erwachsenen“, findet die Veranstaltung am Freitag, 10. Oktober, ab 18 Uhr in der Kirche im Quadrat des Diakonischen Werks in der Nansenstraße 10 in Lörrach statt.

Eingeladen sind Betroffene, Angehörige, Lehrkräfte sowie Fachpersonen. Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Austausch: Informationsstände verschiedener Einrichtungen stehen bereit, zudem wird ein kleiner Imbiss angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Woche der Seelischen Gesundheit findet bundesweit vom 10. bis 20. Oktober statt und steht dieses Jahr unter dem Motto „Lass Zuversicht wachsen – Psychisch stark in die Zukunft“.

Die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft im Landkreis Lörrach besteht seit 1990 als freiwilliger Zusammenschluss von Mitarbeitenden öffentlicher und privater

Dienste und Einrichtungen, die psychosoziale Betreuungs- und Versorgungsaufgaben für psychisch Erkrankte übernommen haben. Ebenso arbeiten Angehörigen- und Selbsthilfegruppen in der PSAG mit. Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es unter anderem, die Versorgungssituation für psychisch erkrankte Menschen im Landkreis zu verbessern, Defizite aufzuzeigen, die Zusammenarbeit zu stärken und die Öffentlichkeit für das Thema seelische Gesundheit zu sensibilisieren.

Mitglieder der PSAG sind: agj Wohnungslosenhilfe im Landkreis Lörrach, Angehörigengruppe Schopfheim, bwlv gGmbH Lörrach, Caritasverband Lörrach e.V., Diakonisches Werk Lörrach, Integrationsfachdienst Lörrach-Waldshut, Kliniken des Landkreises Lörrach (KJPP Lörrach & Klinik für Psychiatrie im Kreiskrankenhaus Schopfheim), Landratsamt Lörrach, Lebenshilfe Lörrach e.V., Markus-Pflüger-Zentren Landkreis Lörrach, SKM-Katholischer Verein für soziale Dienste, Zentrum für Psychiatrie Emmendingen mit der Tagesklinik Lörrach, Lotus-Selbsthilfe- und Übungsgruppe

Neues Mitfahrportal im Landkreis Lörrach

Ab 1. Oktober nutzbar / Einfach Fahrgemeinschaften finden

Landkreis Lörrach. Ab dem 1. Oktober steht den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Lörrach das webbasierte Mitfahrportal www.mitfahren-dreiland.de zur Verfügung. Die kostenlose Plattform richtet sich sowohl an Berufs- als auch an Freizeitpendlerinnen und -pendler und bietet eine unkomplizierte Möglichkeit, Fahrgemeinschaften zu bilden. Unterstützt wird das Projekt durch Städte und Gemeinden im Landkreis sowie durch den Mobilitätsfonds des Kantons Basel-Stadt.

Das neue Mitfahrportal eröffnet viele Chancen, kostengünstig und umweltfreundlich unterwegs zu sein: für den täglichen Weg zur Arbeit oder Hochschule oder für gelegentliche Fahrten zu Veranstaltungen. Mit dem Portal können auch über die Landkreisgrenzen hinaus geeignete Mitfahrgelegenheiten angeboten und gesucht werden.

"Mit dem Start unseres Mitfahrportals zeigen wir, wie erfolgreiche Zusammenarbeit wirkt: Wenn Landkreis, Städte, Gemeinden, Unternehmen und weitere Projektpartner an einem Strang ziehen, bewirken wir spürbare Veränderung. Das Portal ist ein konkreter, alltagstauglicher Schritt zur Mobilitätswende. Es stärkt die Vernetzung und macht nachhaltige Mobilität in unserer Region einfacher", erklärt Ulrich Hoehler, Erster Landesbeamter im Landratsamt Lörrach.

So funktioniert das Mitfahrportal

Nach einer kostenfreien Registrierung können Autofahrende ihre Fahrten unter www.mitfahren-dreiland.de eintragen und so eine Mitfahrgelegenheit anbieten. Umgekehrt können Interessierte ein Gesuch einstellen, um passende Fahrten zu finden. Angaben zu Person, Fahrzeug oder Vorlieben wie „Nichtraucherin“ oder „Musikhörer“ erleichtern die Suche. Über den integrierten Chat lassen sich anschließend die Details klären – etwa Treff-

punkt oder Kostenteilung. Das Portal zeigt sowohl mögliche Fahrtangebote als auch passende ÖPNV-Verbindungen an und schlägt kombinierte Optionen mit PKW und ÖPNV vor. So findet sich schnell und unkompliziert für jeden Weg das beste Verkehrsmittel.

Die Projektpartner

Das Angebot ist eine gemeinsame Initiative des Landkreises Lörrach, der Städte Lörrach, Schopfheim und Kandern, der Gemeinden Efringen-Kirchen, Grenzach-Wyhlen, Inzlingen, Maulburg, Steinen und Schwörstadt sowie der Gemeindeverwaltungsverbände Schönau und Vorderes Kandertal. Mitfinanziert wird das Projekt zudem durch den Mobilitätsfonds des Kantons Basel-Stadt.



Mit dem kostenlosen Mitfahrportal www.mitfahren-dreiland.de können Bürgerinnen und Bürger in der Region einfach Fahrgemeinschaften bilden.
Foto: Landratsamt Lörrach/Stefan Heigl

Unsere Vereine informieren

CDU Ortsverband Hausen



Einladung zum 2. Bürgerstammtisch in Hausen

Am **15. Oktober 2025** ist es wieder soweit:

Der CDU-Ortsverband Hausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum zweiten Bürgerstammtisch ein.

Ort: Restaurant Läubin (Mitteldorfstraße 8, 79688 Hausen)

Beginn: 19:30 Uhr

Diese offene Runde bietet Ihnen die Möglichkeit, sich über aktuelle Entwicklungen in Hausen zu informieren, eigene Anliegen einzubringen und gemeinsam Ideen für unser Dorf zu entwickeln.

Ob Fragen, Vorschläge oder einfach

Interesse am Austausch – Ihre Stimme zählt!

Gestalten wir gemeinsam ein lebendiges und zukunftsfähiges Hausen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen inspirierenden Sav Abend mit vielengutenGesprächen!

Save the date! Save the date!

RG Hausen-Zell 1971 e.V.

Nächster Heimkampf der RG Hausen-Zell in Hausen

Am 11.10.2025 findet der nächste Heimkampf der RG Hausen-Zell gegen den KSK Furtwangen statt. Kampfbeginn ist um 20.00 Uhr in der Festhalle in Hausen. Wir freuen uns mal wieder in Hausen einen Heimkampf austragen zu können und auf eine vollbesetzte Halle mit guter Stimmung.
Ihre RG Hausen-Zell."

Turnverein Hausen 1883 e. V.

Der Turnverein Hausen lädt alle Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder zum alljährlichen „Turnerkränzchen“ am Samstag, den 11. Oktober 2025 um 14.30 Uhr in den Katholischen Pfarrsaal in Hausen ein.

Der Turnverein Hausen freut sich, **alle Mitglieder ab 55 Jahren** mit einem Nachmittag zu ehren und zu verwöhnen. Im herbstlich gestalteten Gemeindesaal laden leckere Kuchen und Torten zum Schlemmen und Verweilen ein. Freuen können sich unsere Gäste auch auf tolle Vorführungen der Kinder und Jugendlichen. Damit die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, findet sich Gelegenheit, bei leckerem Fingerfood mit neuem Wein schöne Gespräche zu führen.

Wir freuen uns auf unsere Mitglieder, ob Aktiv-, Passiv- oder Ehrenmitglieder, die mit uns diesen Nachmittag verbringen wollen.

TV- Hausen
Der Vorstand

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchen

Spruch für den 12. Oktober 2025, 17. Sonntag nach Trinitatis

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
1. Johannes 5,4c

„Gott spricht: siehe ich mache alles neu!“

So heißt es in der noch nicht gültigen Jahreslosung (Offenbarung 21,5), die das kommende Jahr 2026 betiteln wird.

Alles ist mir, um ehrlich zu sein, zu viel. Ich hab auch Einiges sehr gern, das bitte so bleiben soll. Aber Manches braucht immer wieder eine Neuauflage. Eine Ablösung.

So zum Beispiel unsere engagierten Kirchengemeinderät*innen, die sich nach langer Amtszeit nicht wieder aufstellen lassen.

Wir sind Euch sehr dankbar für Euren Einsatz und freuen uns, wenn wir Euch bei der ein oder anderen Veranstaltung wiedersehen!

Aber keine Sorge, ich suche heute nicht erneut nach Kandidierenden. Hoffentlich in den nächsten sechs Jahren nicht mehr, denn: Wir haben die gesuchten vier Kandidat*innen gefunden:

*Riegel, Jana
Casafina, Patrick
Neumann, Norbert
Stich, Samuel*

Ich freue mich sehr, diese vier neuen Menschen kennen zu lernen und als Schwestern und Brüder unserer Gemeinde an meiner Seite zu haben. Denn obwohl Vieles, besonders hier in Hausen-Raitbach, bewahrenswert ist, kommen sicherlich auch viele Neuerungen auf uns zu. Schön, dafür gute Menschen zur Seite zu haben!

Am 30. November dürfen alle Mitglieder der ev. Kirchengemeinde Hausen-Raitbach die neuen Kirchengemeinderät*innen wählen. Falls Sie unsicher sind, ob Sie auch als wahlberechtigtes Mitglied in der Kartei stehen: Das Wahlverzeichnis liegt noch bis 17.10. im Gemeindebüro der ev. Kirche (Hebelstr. 17a) aus und kann eingesehen werden (dienstags, 15–17 Uhr und freitags, 10–12 Uhr). Das klingt jetzt, als dürften Sie unsere Adresskartei durchblättern ... Das geht natürlich nicht! Sie kommen mit Ihrer Frage und wir sehen das Verzeichnis ein!

Kommen Sie am 30. November zur Wahl! Wir sind vormittags in der ev. Kirche in Hausen und nachmittags beim Gemeindeadvent in der Gemeindehalle Raitbach. Unterstützen Sie unsere vier Kandidat*innen und zeigen Sie Ihnen Ihre Dankbarkeit für deren Einsatz. Geben Sie den Vieren Ihre Stimme! Und setzen Sie ein Zeichen, für eine Gemeinde der Zukunft in Hausen-Raitbach.

Ich wünsche Jana, Patrick, Norbert und Samuel Gottes reichen Segen für ihre kommende Amtszeit!

*Es grüßt Sie ganz herzlich
Ihre Diakonin Rebekka Tetzlaff*

Gottesdienste

Sonntag, 12.10.		
18 Uhr	Taizé-Gebet	Ev. Kirche Hausen
Sonntag, 19.10.		
10 Uhr	Opitz	Ev. Kirche Hausen

Kurzfristige Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: eki-hausen.de

Gruppen und Kreise

14.10., 19.00 Uhr Singkreis im Gemeindesaal
15.10., 10.00 Uhr Bibelkreis im kleinen Saal
18.10., 10.00 Uhr KiBA

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 15.00 bis 16.30 Uhr
 Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17,
 07622/2548, hausen@kbz.ekiba.de

Diakonin Rebekka Tetzlaff, 0162/456 9616,
 rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

Die evangelische Kirche ist täglich von 10–18 Uhr zum Gebet geöffnet.

Für Sie notiert

Hebels Glaube

Jeder kennt den Dichter Johann Peter Hebel und schätzt seine Gedichte und Kalendergeschichten. Wenige wissen etwas über den Pädagogen und Schulmann Hebel. Kaum jemand kennt den Theologen, der über viele Jahre die Evang. Landeskirche in Baden geleitet hat. Was und wie hat eigentlich Johann Peter Hebel geglaubt? War Hebel tatsächlich sein Leben lang vom "Segen der elterlichen Frömmigkeit umgeben", wie er in seiner "Nie gehaltene(n) Antrittspredigt vor einer Landgemeinde" geschrieben hat? War seine aufklärerische Theologie in Erzählung, Predigt und Gedicht nur eine verflachende Anpassung der traditionellen evangelischen Glaubenslehre an den Geschmack seiner Zeit? Oder war er gar ein „frommer Heide“, wie manche Hebelverehrer meinten?

An diesem Abend lernen wir nach dem Dichter und Pädagogen nun den Theologen Johann Peter Hebel kennen. Wir lesen und hören miteinander bekannte und unbekannte Texte und Geschichten. Möglicherweise werden wir in ihnen Impulse zu einem redlichen und zeitgemäßen Verständnis des christlichen Glaubens in unserer Zeit entdecken.

Termin: Donnerstag, 19. November 2026,
 19.30 bis 21.00 Uhr

Ort: online

Referent: Dr. Ralph Hochschild, Schuldekan

Max. TN-Zahl: 15

Kostenfrei

Anmeldung: www.eeb-sued-west.de oder
eeb.suedwest@kbz.ekiba.de

Vorsicht vor erneuten Falschmeldungen zur Rentenauszahlung

Renten werden wie gewohnt überwiesen

Erneut verunsichern dubiose Meldungen auf verschiedenen Internetportalen und in den Sozialen Medien zahlreiche Rentnerinnen und Rentner. Darin ist unter anderem davon die Rede, dass ab Oktober Rentenzahlungen ausbleiben würden, weil eine neue EU-Richtlinie für Zahlungsdienste eingeführt wird.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Diese Meldungen sind bezüglich der Behauptung, dass die Rentenzahlungen ausbleiben falsch!

Die EU-Zahlungsrichtlinie PSD3 (Payment Services Directive 3) erhöht die Sicherheit bei Online-Zahlungen und betrifft unter bestimmten Voraussetzungen beispielsweise Unternehmen oder Behörden. Rentenempfängerinnen und -empfänger sind davon nicht betroffen. Somit werden auch im Oktober die Renten wie gewohnt überwiesen.

Empfehlung zur Vermeidung von Fehlinformationen

Immer wieder werden in den sozialen Medien oder im Internet derartige Falschmeldungen verbreitet. Die DRV BW ruft dazu auf, die jeweiligen Quellen kritisch zu hinterfragen und keine fehlerhaften Informationen weiterzugeben. Verifizierte Fakten bietet die Website der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de sowie diverse Newsletter unter www.deutsche-rentenversicherung.de/newsletter. Auch auf den Social Media-Kanälen die_rente (Instagram) und Deutsche Rentenversicherung (facebook) informiert sie regelmäßig zu Rententhemen.

Noch nicht zu spät: Agentur für Arbeit unterstützt auch jetzt noch bei der Ausbildungsplatzsuche

Trotz Start des Ausbildungsjahres haben Jugendliche und Betriebe gute Chancen zusammenzufinden

Für viele Jugendliche begann bereits zum 01. September die Ausbildung – so auch bei der Agentur für Arbeit Lörrach, wo gleich vier neue Auszubildende ins Berufsleben gestartet sind.

„Ich freue mich sehr über unsere neue Generation. Es ist toll, dass so junge Menschen Interesse an einem Arbeitsumfeld haben, bei dem stets die Arbeit mit und für Menschen im Mittelpunkt steht“, verkündet die Leiterin der Agentur für Arbeit Lörrach, Jenniefer Schmucker, stolz. Doch nicht alle Unternehmen hatten in diesem Jahr so viel Glück und auch einige Jugendliche suchen noch nach einem passenden Platz. Hier setzt die sogenannten „Nachvermittlungszeit“ an, erklärt Schmucker: „Wir bringen Betriebe und Bewerber auch nach dem offiziellen Start in die Ausbildung noch zusammen. Wer also noch keinen Ausbildungsplatz hat oder als Betrieb dringend Nachwuchskräfte sucht, sollte sich dringend bei uns melden. Die Chancen sind gut, dass wir gemeinsam fündig werden.“

Auslandsaufenthalte sind gefragt!

Work & Travel, Volunteer & Travel und Au Pair

Informationsveranstaltung am Dienstag, den 21. Oktober 2025 um 17 Uhr in der Agentur für Arbeit Waldshut-Tiengen, Waldtorstr. 1a.

Junge Menschen, die sich für einen Auslandsaufenthalt interessieren, um wertvolle Erfahrungen für sich selbst und evtl. für das spätere Berufsleben zu sammeln, stehen vor einer großen Auswahl an Möglichkeiten und Or-

ganisationen, die entsprechende Programme anbieten. Eine frühzeitige Orientierung und kompetente Beratung ist oft nötig.

Erfahrene Mitarbeiterinnen vom American Institute For Foreign Study Deutschland (AIFS) geben wichtige Infos rund um das Thema Auslandsaufenthalt, u.a. zu

- Work & Travel
- Farm & Ranchwork and Travel
- Au Pair
- Sommerjobs in den USA (Camp America)
- Auslandspraktikum
- Studieren im Ausland
- Adventure Trips

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist notwendig: waldshut-tiengen.berufsberatung@arbeitsagentur.de.

Demenzwochen

Dienstag / 14.10. 17:00 – 18:30 Uhr

Für Angehörige, Interessierte Rheinfelden Stadtteiltreff „Pfiffikus“ Schwedenstraße 3
Pflegerische Angehörige im Mittelpunkt Unterstützungs- und Entlastungsangebote stellen sich vor.

Mittwoch / 15.10. 14:30 – 17:30 Uhr

Für Betroffene, Angehörige Anmeldung erforderlich!
Schopfheim Die Pflege An der Wiese 24
Demenzcafé Nette Kaffeerunde für Menschen mit Demenz mit Spiel und Spaß, kurzem Spaziergang und guter Betreuung.

Anmeldung: Susanna Döring 07622-69735-0 / sus.doering@gmx.de

Mittwoch / 15.10. 09:00 – 11:30 Uhr & 13:30 bis 16:00 Uhr
Schüler/Auszubildende, Mitarbeitende, Angehörige und Interessierte Rheinfelden-Herten Theresia-Scherer-Schule Johanneshaus Kellerräume Hauptstraße 1 Demenz Parcours

Mittwoch / 15.10. 09:00 – 11:30 Uhr & 13:30 bis 16:00 Uhr
Schüler/Auszubildende, Mitarbeitende, Angehörige und Interessierte Anmeldung erforderlich!

Rheinfelden-Herten Theresia-Scherer-Schule vor dem Johanneshaus Hauptstraße 1

Tranfermobil des Landeskompetenzzentrums BW mit praxisnahen Erlebnissen zu modernen Pflege- und Digitaltechniken u.a. Hilfsmittel für Menschen mit Demenz, Alterssimulationsanzügen.

Anmeldung: Beate Pfriendler-Muck 015112064302 / b.pfriendler-muck@seniorenheim-himmelspforte.de

Donnerstag / 16.10. 09:00 – 11:30 Uhr & 13:30 bis 16:00 Uhr
Für Mitarbeitende, Angehörige, Interessierte

Grenzach-Wyhlen Seniorenzentrum Emilienpark Café Quellenstüble Emilienpark 2 Demenz Parcours

Donnerstag / 16.10. 09:00 – 11:30 Uhr & 13:30 bis 16:00 Uhr
Schüler/Auszubildende, Mitarbeitende, Angehörige und Interessierte

Grenzach-Wyhlen Seniorenzentrum Emilienpark Im Park Emilienpark 2

Tranfermobil des Landeskompetenzzentrums BW mit praxisnahen Erlebnissen zu modernen Pflege- und Digitaltechniken u.a. Hilfsmittel für Menschen mit Demenz, Alterssimulationsanzügen.

Donnerstag / 16.10. 17:30 – 19:00

Für Angehörige, Interessierte

Schönau Katholisches Pfarramt Talstraße 24

„Menschen mit Demenz zuhause – Leben und Pflegen mit technischer Unterstützung“ Vortrag von Dominique Wieland und Marion Ochs / Wohnberatung der Fritz-Berger-Stiftung

Donnerstag / 16.10. 17:30 – 19:30

Für Angehörige, Interessierte Anmeldung erforderlich!
Lörrach Seniorenzentrum St. Fridolin Joseph-Rupp-Weg 9

Ich bin der ich war – Forum Demenz Austausch, Diskussion, Beratung

Anmeldung: Simone Hugenschmidt 07621 9322 40 / si.hugenschmidt@seniorenzentrum-st-fridolin.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Rheumatherapien gezielt einsetzen

Anlässlich des Welt-Rheumatages am 12. Oktober weist die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) auf ihre Angebote für Versicherte hin.

Je eher Rheuma erkannt wird, desto besser sind die Chancen für die Therapie. Eingesetzt werden Medikamente sowie Physio-, Ergo- und Schmerztherapie. Zusätzlich können die Beschwerden durch Ernährungsumstellung, Rehabilitation und Sport erheblich gelindert werden.

Insgesamt sind zirka 17 Millionen Menschen in Deutschland von rheumatischen Erkrankungen betroffen, Frauen zweimal häufiger als Männer. Rheuma ist eine Volkskrankheit und kennt kein Alter. 1.200 Kinder erkranken jährlich neu an Rheuma. Arthrosen, also verschleißabhängige Gelenkbeschwerden, treten überwiegend erst im Alter auf, während die entzündliche Form der Arthritis meist bereits zwischen dem 30. und 50. Lebensjahr auftritt.

Rheuma äußert sich in chronischen Schmerzen, kann aber ganz unterschiedliche Körperbereiche betreffen. Die Krankheit entwickelt sich oft über Jahre unbemerkt und greift zumeist die Gelenke an. Die Ursachen sind noch nicht vollständig geklärt. Untersuchungen haben ergeben, dass häufig eine erbliche Veranlagung eine Rolle spielt. Die Erkrankung kann auch das Nervensystem oder die Organe betreffen, vor allem Herz, Nieren, Lunge, Darm, Haut und Augen können ebenfalls geschädigt werden.

Die LKK weist auf entsprechende Angebote hin, wie medizinische Rehabilitationsleistungen und ergänzende Leistungen zur Rehabilitation sowie Selbsthilfeförderung und stellt hierzu Informationen auf folgenden Internetseiten bereit:

www.svlfg.de/medizinische-rehabilitationsleistungen
www.svlfg.de/ergaenzende-leistungen-zur-rehabilitation-lkk
www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung

Weitere Informationen bietet die Deutsche Rheuma Liga unter www.rheuma-liga.de. Sie ist eine bundesweite Selbsthilfeorganisation, die seit Jahren von den Krankenkassen finanziell unterstützt wird.

Einladung zur Jahresmitgliederversammlung des Verbandes Badens Brenner e.V.

Die diesjährige Jahresmitgliederversammlung des Verbandes Badens Brenner e.V. findet am **Mittwoch, den 22. Oktober 2025, um 19:30 Uhr** im **Kurhaus „Alde Gott“**, Talstraße 51, 77887 Sasbachwalden, statt.

Als Hauptredner dürfen wir Herrn **Minister Peter Hauk**, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, begrüßen.

Die Tagesordnung sowie weitere Informationen zur Ver-

sammlung finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.badens-brenner.de/aktuelles/mitglieder-versammlung/>

Wir laden alle unsere Mitglieder herzlich ein und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Badens Brenner e.V.

Exbluesive feiert 10-jähriges Jubiläum

Am 25. Oktober feiert Jazz und Blues Südbaden exBluesive sein Jubiläum mit einem Fest in der Löwenzahnhalle Langenau. Mehr als 100 Konzerte hat der Verein seit seiner Gründung 2015 bereits erfolgreich organisiert.

Neben einem Rückblick gibt es auch Partystimmung mit 2 Bands: Electrified Soul und Evil MaMa.

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr, Einlass 17 Uhr.

Karten für 15 € im Vorverkauf gibt es in Sigrid's Bastel-Lädele Schopfheim,

bei www.eventfrog.de und

www.dreylandblues.de/Club-Konzerte/



Ende des redaktionellen Teils